Kirchenneubau in Dessau: Übergabe und Weihe

Am ersten Adventswochenende 2018 wurde der Kirchenneubau an die Gemeinde Dessau übergeben und in einem Festgottesdienst geweiht.

04.12.2018

Autor: T. Rahne
Fotos: NAK NordOst, F. Rößler
Quelle: Gemeinde Dessau



Nach über 20-monatiger Bauzeit fanden sich die Gemeinde und zahlreiche Gäste am Samstag, dem 1. Dezember 2018 vor dem Kirchenneubau ein. Zu Beginn des Festaktes zur Objektübergabe zerschnitten Architekt Walter Feuereisen und Apostel Jens Korbien das Band zur Kirche. Klaus Koselack als Vertreter der Bauherrin führte durch das weitere Programm, welches mit Musikbeiträgen aus der Gemeinde bereichert wurde. Nach einem erläuternden Vortrag des Projektleiters Marc Loose zum Baugeschehen richteten sich Vertreter der Ökumene und Öffentlichkeit an die Versammlung. Die Beigeordnete für Stadtentwicklung und Umwelt Christiane Schlonski war in Vertretung des Dessau-Roßlauer Oberbürgermeisters gekommen. Propst Dr. Matthias Hamann und Kreisoberpfarrerin Annegret Friedrich-Berenbruch überbrachten herzliche Grüße der katholischen und evangelischen Schwestern und Brüder.

Zu Beginn des Festgottesdienstes am Sonntagvormittag sprach Apostel Jens Korbien zunächst ein Grußwort an die versammelte Festgemeinde und weihte im weiteren Verlauf des Gottesdienstes das Gebäude zu einem Haus Gottes.

> "Halleluja! Wohl dem, der den HERRN fürchtet, der große Freude hat an seinen Geboten! Sein Geschlecht wird gewaltig sein im Lande; die Kinder der Frommen werden gesegnet sein. Reichtum und Fülle wird in ihrem Hause sein, und ihre Gerechtigkeit bleibt ewiglich. Den Frommen geht das Licht auf in der Finsternis, gnädig, barmherzig und gerecht." (Psalm 122, 1-4).

Bischof Thomas Matthes ergänzte die Predigt des Apostels über das Bibelwort

> "Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, und über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell." (Jes. 9,1)

um einen weiteren Beitrag. Vielfältige musikalische Beiträge durch den Gemeinde- und Kinderchor sowie Instrumentalisten der Gemeinde gestalteten den Gottesdienst ebenso wie die neue Orgel der Kirche.

Der Neubau in der Dessauer Kantorstraße 51 ersetzt die an gleicher Stelle fast 90 Jahre lang genutzte und stark sanierungsbedürftig gewordene Kirche. Die neue Kirche entstand nach einem Entwurf von Walter Feuereisen (Hohen Neuendorf) und verfügt neben dem Sakralraum über mehrere Mehrzweckräume. Die Gemeinde feierte ihre Gottesdienste während der Bauzeit in der benachbarten evangelischen Kirche St. Georg und trifft sich nun wieder sonntags 10 Uhr und wittwochs 19.30 Uhr in ihrer eigenen Kirche.
















01.12.2018 – Apostel Korbion





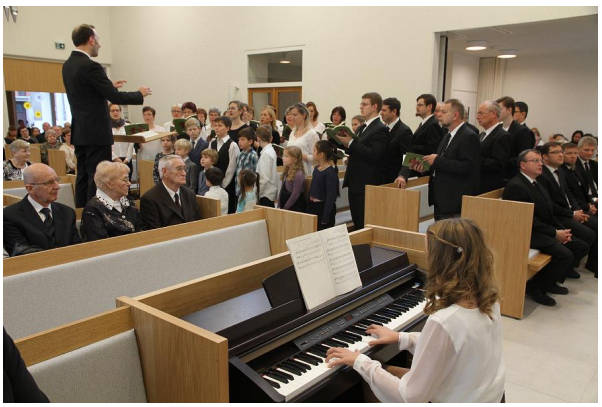



















Ich bin der